

Begleitelemente zum *Praxissemester* am Seminar GyGe

Praxissemester-elemente	Erläuterungen
<p style="text-align: center;">Überfachliche (3x3h) sowie Fachbezogene (je 3 h) Einführungsveranstaltungen Terminplan siehe Extraseite</p>	<p>Gemäß der Rahmenkonzeption thematisieren die Einführungsveranstaltungen u.A. Aspekte aus folgenden Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie wende ich Wissen um guten Unterricht auf konkrete Unterrichtssituationen an? • Wie plane ich eine Unterrichtsstunde? • Wie beziehe ich fachdidaktisches Grundlagenwissen auf ausgewählte fachspezifische Schlüsselsituationen?
<p style="text-align: center;">Praxisberatungen</p> <p>1. nach eigener Unterrichtssequenz (je Fach 1x)</p> <p>2. fachunabhängig bei anderen Studierenden (2x)</p> <p>3. fachunabhängig bei Lehrramtsanwärtern (2x)</p>	<p>Jede und jeder Studierende erhält eine Beratung pro Fach von einer Fachleiterin bzw. einem Fachleiter des ZfSL Duisburg. Dabei handelt es sich um die verantwortlichen Ausbilderinnen und Ausbilder der fachlichen Einführungsveranstaltungen. Die Termine für diese Besuche werden individuell abgesprochen. Im Anschluss an den gezeigten Unterricht erfolgt ein gemeinsames Gespräch über die von den Studierenden gewünschten Beratungsschwerpunkte. Die Ergebnisse werden im Portfolio dokumentiert.</p> <p>Studierende nehmen fachunabhängig bei Kommilitonen an zwei Beratungssituationen an der eigenen oder einer benachbarten Schule teil.</p> <p>Studierende nehmen fachunabhängig an zwei Ausbildungsstunden oder Unterrichtsbesuchen von LAAs mit anschließenden Beratungen teil.</p> <p>Die Seminar-ausbilderinnen und Seminar-ausbilder unterstützen die Studierenden bei der terminlichen Organisation der fachunabhängigen Beratungen.</p>
<p style="text-align: center;">Individuelle</p>	<p>Studierende nutzen individuell das Angebot mindestens eines individuellen Beratungsgesprächs zu Fragen der Entwicklung des professionellen</p>

<p>Reflexionsangebote (1x)</p>	<p>Selbstkonzepts. Hierzu erfolgt eine Individuelle Terminabsprache mit der/dem zugewiesenen überfachlichen Seminarausbilder/in</p>
<p>Überfachliche (2x 3h) und fachliche (je 2x 1,5h) kollegiale Reflexionsangebote Terminplan siehe Extraseite</p>	<p>Die Studierenden reflektieren in der Gruppe mit Unterstützung der jeweiligen Seminarausbilderin oder Seminarausbilders Anleitung ihre im Praxissemester gewonnenen Erfahrungen unter verschiedenen Schwerpunktsetzungen (z.B. typische unterrichtliche oder erzieherische Probleme). Grundlage dafür können gemeinsame Unterrichtsbesuche, Videomitschnitte, Fallanalysen sowie andere kollegiale Beratungsformate sein.</p>
<p>Bilanz- und Perspektivgespräch (BPG)</p>	<p>Das BPG findet zum Ende des Praxissemesters an den Schulen statt und dauert ca. eine Stunde. Die Verantwortung für das Gespräch liegt in der Hand der Studierenden. Die Praktikantinnen bzw. Praktikanten organisieren die Terminfindung mit den Beteiligten (zugewiesene/r Seminarausbilder/in sowie je eine Vertreterin oder ein Vertreter der schulischen Ausbildung). Gesprächsgrundlage ist das Portfolio. Das BPG wird nicht benotet. Die Durchführung des BPG sowie das ordnungsgemäße Absolvieren des Praxissemesters an Schule und Seminar wird vom ZfsL schriftlich bescheinigt.</p>